

KH-Spritzgrund

4509

Lösemittelbasierter Grundlack bzw. Zwischenbeschichtung für **Industrie und Gewerbe**

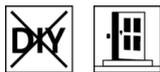
PRODUKTBESCHREIBUNG

Produktnummer(n) 4509050253

Allgemeines Lösungsmittelbasierte Zwischenbeschichtung auf Alkydharzbasis mit sehr guter Porenbenetzung, Anfeuerung und Transparenz. Gute Trocknung und gute Schleifbarkeit. Besonders hohe Isolierwirkung für Holzinhaltstoffe.

Umweltzeichen und Prüfnormen Verfestigt den Untergrund Holz und erzeugt eine starke Hydrophobierung (wasserabweisender Effekt).

Anwendungsgebiete Maßhaltige Holzbauteile im Außen- und Innenbereich für hochwertige Haustüren aus Holz.



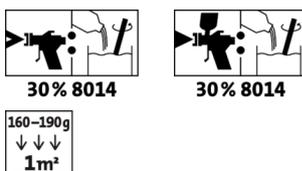
VERARBEITUNG

Verarbeitungshinweise



- Bitte Produkt vor Gebrauch aufrühren.
- Eine Produkt-, Objekt- und Raumtemperatur von mindestens +10 °C ist erforderlich.
- Die optimalen Verarbeitungsbedingungen liegen zwischen 15 - 25 °C bei einer rel. Luftfeuchtigkeit von 40 - 80 %.
- Jegliche Veränderung des Verarbeitungsablaufes, der Umweltbedingungen, die Nichtbeachtung von Hinweisen oder die Verwendung nicht angeführter Produkte können das Ergebnis ungünstig beeinflussen. Abweichungen führen zu Film- und Haftungsstörungen sowie zu Beeinträchtigungen hinsichtlich Bewitterungs- und Farbtstabilität.
- Bitte beachten Sie unsere **ARL 505 – Arbeitsrichtlinie für Alkydharzlacke/-lasuren und Öle.**

Auftragstechnik



	Airless	Airless luftunterstützt (Airmix®, Aircoat, etc.)	Becherpistole
Spritzdüse Ø (mm)		0,23	1,6 - 2,2
Spritzdüse Ø (Zoll)		0,09	-
Spritzdruck (bar)		80 - 100	1,5

Zerstäuberluft (bar)	-	0,5 - 1,5	-
Spritzabstand (cm)	25		
Verdünnung	KH-Spritzverdünner (8014)		
Verdünnerzugabe (%)	30		
Auftragsmenge pro Auftrag (g/m ²)	160 - 190		
Nassfilm (µm)	175 - 225		
Trockenfilm Gesamtaufbau (µm)	80 - 120		

Form und Oberflächenbeschaffenheit des Werkstücks sowie Applikationsart beeinflussen den tatsächlichen Verbrauch. Exakte Verbrauchswerte sind nur durch eine vorherige Probebeschichtung zu ermitteln.

Für eine gute Durchtrocknung sind die empfohlenen Auftragsmengen unbedingt einzuhalten. Zu hohe Schichtstärken führen zu einer deutlichen Trocknungsverzögerung!

Trockenzeiten

(bei 23°C und 50% r.F.)



12h

Klebfrei	ca. 5 Stunde(n)
Schleifbar	ca. 12 Stunde(n)

Bei den genannten Zahlen handelt es sich um Richtwerte. Die Trocknung ist abhängig von Untergrund, Schichtdicke, Temperatur, Luftaustausch und relativer Luftfeuchte.

Niedrige Temperaturen und/oder hohe Luftfeuchtigkeit können die Trockenzeit verlängern.

Direkte Sonneneinstrahlung vermeiden!

Reinigung der Arbeitsgeräte



8014

Sofort nach Gebrauch mit KH-Spritzverdünner (8014).

UNTERGRUND

Untergrundart

Laubhölzer

Untergrundbeschaffenheit

Der Untergrund muss trocken, sauber, tragfähig, frei von trennenden Substanzen wie Fett, Wachs, Silikon, Harz etc. und frei von Holzstaub sein, sowie auf Eignung zur Beschichtung geprüft werden.

Voraussetzung für eine lange Haltbarkeit der Beschichtung ist die Beachtung der Grundsätze des konstruktiven Holzschutzes.

Holzfeuchte

13 % ± 2 %

Untergrundvorbereitung

Holzschliff Körnung 120 oder 150; möglichst zeitnah vor der Beschichtung durchführen für optimale Haftung, Trocknung und regelmäßige Farbgebung!

BESCHICHTUNGSaufbau

Allgemeines

Die nachfolgenden Beschichtungsaufbauten sind exemplarisch.

Imprägnierung	<p>Bei Bedarf im Außenbereich zum Schutz vor Bläue und Pilzbefall 1x mit Aquawood Primo TIM (5425) imprägnieren (gilt für Hölzer der Dauerhaftigkeitsklasse 3 – 5 nach EN 350).</p> <p>Zwischentrocknung: ca. 4 Stunde(n)</p> <p>Holzschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.</p> <p>Bitte beachten Sie unsere ARL 056 – Arbeitsrichtlinie zur Verwendung von Holzschutzmitteln.</p>
Zwischenschliff 	<p>Körnung 180 - ist für eine regelmäßige Farbtongebung erforderlich! Schleifstaub entfernen.</p>
Grundbeschichtung	<p>1 x Protor-Primo (4521) Zwischentrocknung: ca. 16 Stunden</p>
Zwischenbeschichtung	<p>1 x KH-Spritzgrund (4509) Zwischentrocknung: ca. 16 Stunden</p>
Zwischenschliff 	<p>Körnung 220 – 240 Schleifstaub entfernen.</p>
Schlussbeschichtung	<p>1 x Aquawood Finapro 20 Natur für Haustüren, wie 53567 (5101070273) verdünnt mit 5 - 10 % Wasser</p>
Für Haustüren	<p>Zusätzlicher Auftrag von Aquawood Protect (5128) (farbloser 2K-Lack) erforderlich.</p>
INSTANDHALTUNG	
Wartung	<p>Die Haltbarkeit von Außenbauteilen aus Holz hängt von vielen Faktoren ab: Diese sind insbesondere die Art der Bewitterung, konstruktiver Schutz, mechanische Belastung und die Wahl des verarbeiteten Farbtönen; für eine lange Haltbarkeit sind eine regelmäßige Kontrolle, Wartung und gegebenenfalls Instandsetzungsmaßnahmen erforderlich.</p> <p>Jährliche Reinigung mit Top-Cleaner (7208) und Pflege mit Top-Care (7227) im Paket Windoor Care-Set (7229).</p> <p>Bitte beachten Sie unsere ARL 304 – Arbeitsrichtlinie für die Beschichtung von maßhaltigen und begrenzt maßhaltigen Bauteilen – Instandhaltung und Instandsetzung.</p>
BESTELLHINWEISE	
Gebindegrößen	5l, 25l
Farbtöne/Glanzgrade	Standardfarbe(n): Farblos, Matt (4509050253)
Zusatzprodukte	<p>Aquawood Finapro 20 Natur für Haustüren, wie 53567 (5101070273) KH-Spritzverdünner 8014 (8014) Protor-Primo (4521)</p> <p>Bitte die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.</p>

WEITERE HINWEISE

Haltbarkeit/Lagerung



Mindestens 1 Jahr(e) in original verschlossenen Gebinden.

Vor Feuchtigkeit, direkter Sonneneinstrahlung, Frost und hohen Temperaturen (über 30 °C) geschützt lagern.

Wir empfehlen, den Inhalt angebrochener Gebinde in kleinere Gebinde umzufüllen, um ein Gelieren/eine Hautbildung zu vermeiden.

Angebrochene Gebinde gut verschließen und Inhalt möglichst rasch verbrauchen.

Technische Daten

VOC-Gehalt der anwendungsfertigen Mischung: EU-Grenzwert für KH-Spritzgrund (Kat A/h): 750 g/l.

KH-Spritzgrund enthält maximal 0 g/l VOC.

GISCODE

BSL40

Sicherheitstechnische Angaben



Bei Lappen, die mit oxidativ trocknenden Produkten getränkt worden sind, besteht die Gefahr der Selbstentzündung! Getränkte Lappen ausgebreitet trocknen lassen; Aufbewahrung in geschlossenen Metallbehältern bzw. unter Wasser notwendig.

Die Verarbeitung des Produktes in Spritzkabinen, die mit nitrocellulosehaltigem Spritzstaub verunreinigt sind, ist wegen der Gefahr der Selbstentzündung verboten!

Bei Schleifarbeiten mindestens Staubfilter P2 als persönliche Schutzausrüstung zum Schutz vor Schleif- und Holzstaub verwenden. Bei Laubholz (v.a. Buche, Eiche) wird ein Staubfilter P3 empfohlen.

Nähere Informationen zum Thema Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung finden Sie im dazugehörigen Sicherheitsdatenblatt. Die aktuelle Version kann unter www.adler-lacke.com abgerufen werden.